

WALD- ERLEBNISPFAD FREISINGER FORST



Stationen: Wald - Bäume

An den 13 **Baumartenstationen** werden die wichtigsten Arten vorgestellt, die entlang des Pfades vorkommen.

Eine Station besteht jeweils aus zwei Trägersäulen mit Dach. Die Dachform ist dem Habitus der Baumarten nachempfunden. Bei den Laubbäumen ist es ein gewölbtes, bei den Nadelbäumen ein spitzes Dach.

Die Station befindet sich immer nahe bei einem besonders schönen Exemplar der entsprechenden Baumart. Unter dem Dach sind ein Brett und eine Stammscheibe dieser Holzart montiert. An sechs fünfseitigen Drehelementen können durch richtiges Einstellen, Namen und Bilder über Aussehen und Verwendung zusammengesetzt werden. Dadurch sind die notwendigen Informationen in eine Art Puzzle-Spiel "verpackt".

Bei der ersten Station ist zusätzlich eine "Gebrauchsanweisung" angebracht (Baum und Holz erkennen und benennen). Sie soll den Einstieg in das vielleicht kompliziert anmutende Spielangebot erleichtern und Interesse wecken, die einmal herausgefundenen Regeln bei den anderen Stationen erneut zu testen.

Baum und Holz erkennen und benennen

Jede dieser Stationen stellt eine Baumart vor. Gleich daneben steht ein prächtiges Exemplar. Haben Sie es schon entdeckt? Wie heißt dieser Baum?

Stellen Sie die Drehelemente so ein, dass immer ähnliche Felder in einer Reihe stehen! Dadurch können Sie den Namen herausfinden und noch vieles mehr über die Baumart erfahren.

große Schrift
natur



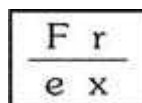
deutscher Beiname, der die Art bezeichnet
Hier: "Gemeine" ...

große Schrift
grüne hinterlegt



deutscher Name der Gattung
hier: ... "Esche"

kleine Schrift
natur



wissenschaftlicher Name
hier: Fraxinus excelsior

Zeichnungen,
Text ohne Rahmen



Erkennungsmerkmale
Blatt/Nadel, Blüte, Frucht

